

Demokratiebildung und Machtkritik in der Praxis der Kinder- und Jugendhilfe: Chancen einer gesellschaftlichen Transformation

Keynote von Prof. Dr. Francis Seeck (TH Nürnberg)

14.05.2025, Panel „Wie gelingt und woran scheitert Demokratie als

**Lebensform in der Kinder- und Jugendhilfe?“ AGJ, 18. Deutscher Kinder- und
Jugendhilfetag**

Aufbau

- Demokratie als Lebensweise in der Kinder- und Jugendhilfe ?!
- Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession
- Demokratisierung der eigenen pädagogischen Praxis
- Fazit und offene Fragen

Demokratie als Lebensweise in der Kinder- und Jugendhilfe ?!

- Demokratische Praxis steht unter strukturellem Druck
- Bedeutung institutioneller und struktureller Rahmenbedingungen für Demokratiebildung
- Zunehmende Einflussnahme der extremen Rechten auf die Soziale Arbeit (Köttig et. al. 2022)
- staatliche geförderte sozialpädagogische Strukturen haben sich begünstigend auf die Entwicklung des rechten NSU Terrornetzwerkes ausgewirkt (Kleffner 2015).

Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession

- Soziale Arbeit ist eine von vielen Menschenrechtsprofessionen
- Menschenrechtsprofessionen sind u.a. Lehrer*innen, Sozialarbeiter*innen, Mediziner*innen, Justizvollzugsbeamte*innen, Polizist*innen (UN 1997: Abs. 39)
- Diese Professionen sind am häufigsten mit vulnerablen Personen in Kontakt und sie sind gefährdet Menschenrechte im Rahmen ihrer Tätigkeit zu verletzen

Soziale Arbeit
und Menschenrechte Bd 1



Menschenrechtsorientierte Soziale Arbeit

- Menschenrechte als Bezugsrahmen
- Menschenrechte als Analyseinstrument
- Menschenrechte als Orientierungs- und Referenzrahmen z.B. in Bezug auf Umgang mit Dilemmata
- Nutzung des UN Menschenrechtsschutzsystems für/mit Adressat*innen

Menschenrechte als Bezugsrahmen

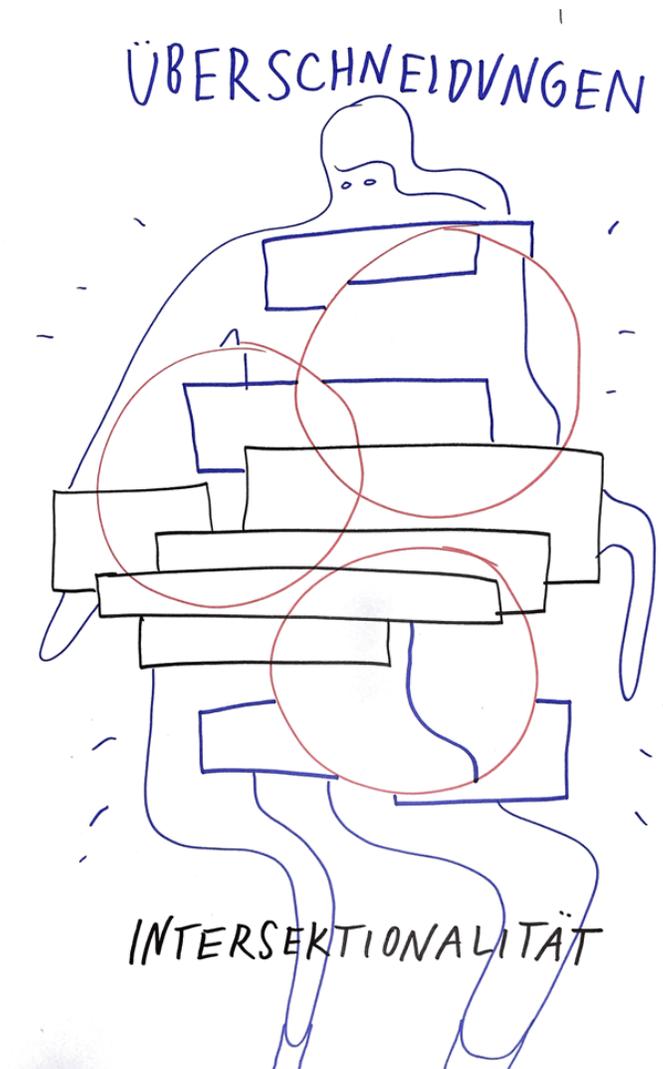
- Soziale Arbeit sollte in sich menschenrechtskonform sein (z.B. diskriminierungssensibel)
- Soziale Arbeit hat neben dem Mandat der individuellen Unterstützung, auch ein Mandat für strukturelle Veränderungen
- International Federation of Social Workers (IFSW 1988): Soziale Arbeit ist von ihrer Grundkonzeption her eine Menschenrechtsprofession
- International Federation of Social Workers, Europe (2010): Standards in Social work practice meeting human rights
- IASSW/IFSW und ICSW (2012): Global Agenda for Social Work and Social Development
- 6. IASSW und IFSW (2014): Globale Definition Soziale Arbeit

Menschenrechte als Analyseinstrument

- um die Lebenssituation einer vulnerablen Gruppe zu evaluieren
- als Orientierung, wenn es darum geht, bestimmte Mandate anzunehmen oder zu verweigern
- als Entscheidungshilfe, um einen Auftrag als legitim (wenn auch nicht legal) einzustufen
- im Umgang mit Dilemmata
- um die eigene Argumentation zu stärken

Menschenrechte als Orientierungs- und Referenzrahmen

- Das berufliche „doppelte Mandat“: Hilfe und Kontrolle
- Das professionelle Tripelmandat besteht aus:
 - wissenschaftlichen Fundierung ihrer Methoden
 - speziellen Handlungstheorien und dem Ethikkodex
- Legitimationsbasis für die Annahme oder Verweigerung von Aufträgen und damit für die Formulierung eigenbestimmter Aufträge (Staub-Bernasconi 2019)



DISKRIMINIERUNG
AUFGRUND DER



ETHNIE

DISKRIMINIERUNG
AUFGRUND DES



GESCHLECHTS

DISKRIMINIERUNG
AUFGRUND DER

RELIGION



ODER

WELTANSCHAUUNG

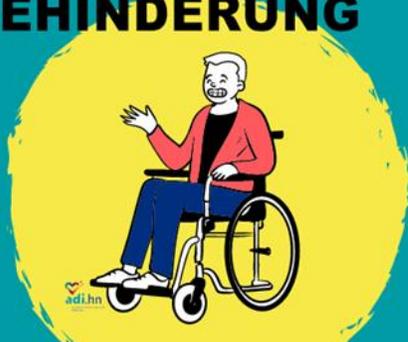
DISKRIMINIERUNG
AUFGRUND DES

AUSSEHENS



DISKRIMINIERUNG AUFGRUND EINER

BEHINDERUNG



ODER EINER CHRONISCHEN

ERKRANKUNG

DISKRIMINIERUNG
AUFGRUND DES



ALTERS

DISKRIMINIERUNG
AUFGRUND DER



**SEXUELLEN
IDENTITÄT**

DISKRIMINIERUNG
AUFGRUND DES

**SOZIALEN
STATUS**



Demokratisierung der eigenen Strukturen

- Wie divers oder wie homogen ist die Gruppe derjenigen, die durch Angebote erreicht werden?
- Welche Kategorien werden in Anträgen verwendet?
- Wer ist an der Konzeption beteiligt?
- Wer bildet wen?
- Welche ökonomischen Faktoren (z. B. Fahrtkosten) verhindern die Beteiligung an Angeboten?

Demokratisierung der eigenen Strukturen

- Welche kulturellen Faktoren (z.B. eine akademische Sprache) verunmöglichen die Beteiligung an Angeboten?
- Welche zeitlichen Ressourcen werden vorausgesetzt?
- Wer definiert was Bildung ist?
- Wer gilt Expert*in?

KANNST DU
ÜBERALL
DABEI SEIN?

ENTSPRICHT
DEIN BILDUNGSWEG
DER NORM?

SPIELT GELD
FÜR DICH AM
MONATSENDE
EINE ROLLE?

WER HAT ES
„GESCHAFFT“?

WIE WAR DEIN
BILDUNGSWEG?

WANN HANDELST
ODER DENKST DU
SELBST KLASSISTISCH?

**WANN WIRD
KLASSISMUS
SICHTBAR?**

KONVERSATIONSKARTEN
SET NR. 8
regt Reflektionen zu Klassismus an

Francis Seeck | JoD DID | John Dewey
Forschungsstelle
für die Didaktik
der Demokratie

Notwendigkeit von Demokratie- und Menschenrechtsbildung

- Diskriminierungen erkennen, benennen und analysieren
- Gegenrede / Argumentationstraining im Umgang mit (extrem) rechten Einstellungen
- Die eigene Haltung überprüfen und daran arbeiten
- Fortbildungen wahrnehmen
- Empowerment-Räume anbieten für nicht-rechte Jugendliche



Literatur

Kleffner, Heike (2015): Die Leerstelle in der Fachdiskussion füllen. Sozialarbeit und der NSU-Komplex. URL: www.bpb.de/apuz/212367/sozialarbeit-und-der-nsu-komplex

Köttig, Michaela/Lehnert, Esther/Radvan, Heike/Winter, Sebastian (2022): Editorial zum Themenschwerpunktheft: Sozialarbeitsforschung. Zur Weiterentwicklung der Disziplin Sozialer Arbeit durch Einbezug von Perspektiven der Rechtsextremismusforschung. In: Zeitschrift für Rechtsextremismusforschung, 2(2), S. 191-195.

Staub-Bernasconi, Silvia (2019): Menschenwürde – Menschenrechte – Soziale Arbeit: Die Menschenrechte vom Kopf auf die Füße stellen. Opladen: Budrich.